

Shoppen via Instagram

und Co.

Jugendliche sind am meisten begeistert.

Social Media. Ob Facebook oder Instagram, WhatsApp oder Youtube: Die sozialen Medien sind längst nicht mehr nur ein Ort zum Informations- und Meinungsaustausch. Die Social Media-Kanäle bieten ihren Usern inzwischen auch die Möglichkeit zum Einkaufen – erfolgreich. Die Pandemie hat die Akzeptanz der Kanäle zum Shoppen noch einmal verstärkt: Jeder Zehnte ist während der Corona-Krise zum Social Shopper geworden. Dies zeigt eine aktuelle Umfrage von Greven Medien, dem Spezialisten für lokales Marketing.

Auf die Frage, was die Internetnutzer motiviert oder motivieren würde, über Social Media-Kanäle einzukaufen, nannte rund ein Drittel der 18- bis 24-Jährigen (39 %) den vergünstigten Preis als Top-Motivation für einen Einkauf über Social Media-Kanäle. Je jünger der User ist, desto eher kauft er über einen Social Media-Kanal ein oder würde darüber einkaufen, weil die Angebote hier genau auf die eigenen Interessen zugeschnitten sind. Das ist rund 25 Prozent der 18- bis 24-Jährigen wichtig. Azubis (29 %) sowie Studierende (26 %) stechen hier mit einer besonders großen Konsumbereitschaft hervor.

Vor allem die jüngeren Zielgruppen lassen sich dabei sehr von Influencern und Promis beeinflussen: 11 Prozent der 18- bis 34-Jährigen geben an, einer solchen Empfehlung zu folgen. *dpa*



Soziale Netzwerke eignen sich auch immer mehr zum Shoppen.

FOTO DPA